

MAN 679: Eine wissenschaftliche Einführung in das Public und Nonprofit Management

Lehrstuhl für ABWL, Public & Nonprofit Management

Stand: 24. Juni 2021

Inhalt

1	Kursbeschreibung	2
2	Lern- und Qualifikationsziele	2
3	Organisatorische Hinweise	2
4	Ablauf und Digitale Umsetzung	3
4.1	Leistungsnachweis	4
4.2	Grundsätzliche Anforderungen an die Studierenden.....	4
4.3	Anforderungen an die Analyse eines wissenschaftlichen Textes	5
5	Begleitende Lektüre	5
6	Zeitplan und Literatur	6

1 Kursbeschreibung

Das Modul stellt eine wissenschaftliche Einführung in das Management von öffentlichen und Nonprofit-Organisationen dar. Dabei erfolgt zunächst eine Beschreibung und Analyse des öffentlichen und des Nonprofit-Sektors. Im Anschluss wird auf Besonderheiten und Herausforderungen im Management von öffentlichen und Nonprofit-Organisationen in Bezug auf verschiedene Managementfunktionen (z. B. Governance, Personalmanagement, Marketing, etc.) eingegangen. Damit bietet das Modul einen theoretischen Bezugsrahmen für das Management von öffentlichen und Nonprofit-Organisationen. Gleichzeitig werden die Besonderheiten im Vergleich zum Management privat-erwerbswirtschaftlicher Unternehmen herausgestellt. Die Erarbeitung der Inhalte erfolgt anhand der aktuellen wissenschaftlichen Literatur im Bereich Public und Nonprofit Management. Dabei erfolgt auch eine Diskussion der methodischen Vorgehensweisen in der Forschung im Public- und Nonprofit-Kontext.

2 Lern- und Qualifikationsziele

Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage:

- die Relevanz des öffentlichen und des Nonprofit-Sektors einzuschätzen,
- die Besonderheiten des Managements von öffentlichen und Nonprofit-Organisationen zu erläutern,
- wissenschaftliche Literatur aus den Bereichen Public und Nonprofit Management zu verstehen und kritisch zu beurteilen,
- Thesen und Erkenntnisse in den Bereichen Public und Nonprofit Management zu diskutieren.

Des Weiteren sollen Schlüsselqualifikationen wie Arbeiten mit wissenschaftlichen Texten und Teamkompetenz erworben werden.

3 Organisatorische Hinweise

Zeitraum der Veranstaltung: 06.09.2021 – 03.12.2021

Termine und Räume werden in Portal2 bekanntgegeben

Prüfungsform:

Schriftliche Klausur (90 Minuten = 90 Punkte),
Schriftliche Hausarbeit: Analyse eines wissenschaftlichen Textes (10 Punkte)

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung zum Modul **bis 17.09.2021, 12 Uhr**, über Aufgaben-Modul in Ilias-Gruppe erforderlich; Details dazu werden in der Einführungsveranstaltung bekanntgegeben

Kursmaterialien:

werden auf Ilias bereitgestellt

Arbeitsaufwand:

6 ECTS (= 180 Zeiteinheiten à 45 Minuten (SWS): Veranstaltungen (40 SWS) + Veranstaltungsvorbereitung (50 SWS) + Prüfungsvorbereitung (90 SWS))

Kontaktdetails:	Übungsleiter:	Simon Thimmel, Moritz Motyka
	E-Mail:	simon.thimmel@uni-mannheim.de moritz.motyka@uni-mannheim.de
	Telefon:	+49 621 181-1724 +49 621 181-1731
	Sprechstunde:	<i>siehe Lehrstuhl-Homepage</i>

4 Ablauf und Digitale Umsetzung

Nach Möglichkeit wird das Modul hybrid veranstaltet, indem sowohl Präsenz- als auch Onlineangebote kombiniert werden. Alle Inhalte werden dabei auch online zur Verfügung gestellt, sodass für die Belegung des Moduls keine Anwesenheit vor Ort erforderlich ist.

Dabei gliedert sich die Veranstaltung in drei Lehrbereiche:

1. **Sechs Grundlagenvorlesungen** werden als Video auf ILIAS zur Verfügung gestellt. Die Videos sind dort das gesamte Semester über einsehbar.
2. **Sechs Aufbauvorlesungen** werden zweiwöchentlich live gehalten. Sofern möglich finden die Aufbauvorlesungen im Hörsaal mit Zoom-Übertragung statt und können entweder vor Ort oder via Zoom besucht werden. Die Videos werden nach den Vorlesungssitzungen auf Ilias zur Verfügung gestellt und sind dort das gesamte Semester über einsehbar.
3. **Sechs Übungssitzungen** werden live über Zoom sowie wenn möglich ergänzend vor Ort im Hörsaal gehalten. Den Studierenden stehen je Übung jeweils zwei inhaltsgleiche Termine zur Auswahl, wobei jeweils der erste Termin (B1) via Zoom und der zweite Termin (B2) nach Möglichkeit im Hörsaal (ohne Übertragung per Zoom) stattfindet. Sollten Präsenzveranstaltungen nicht möglich sein, finden beide Termine inhaltsgleich in Zoom statt. Es werden keine Videoaufzeichnungen der Übungen bereitgestellt.

Am 07.09.2021, 10:15 Uhr (B2) erfolgt eine grundlegende **Einführung** in das Konzept des Moduls. Anschließend werden die **Grundlagenvorlesungen** auf ILIAS bereitgestellt. Am Dienstag, 14.09.2021, 10:15 Uhr (B2) findet die erste **Aufbauvorlesung** statt. Die ersten **Übungssitzungen** erfolgen am 16.09.2021 (B1, B2).

Die Veranstaltung gliedert sich in folgende sechs themenspezifische Blöcke, welche jeweils alle drei Lehrbereiche beinhalten:

1. Grundlagen des Nonprofit Management
2. Grundlagen des Public Management
3. Public & Nonprofit Governance
4. Public & Nonprofit Personalmanagement
5. Public & Nonprofit Marketing
6. Nonprofit Finanzmanagement & Fundraising

Jeder Themenbereich wird in jeweils drei aufeinanderfolgenden Veranstaltungen behandelt:

Grundlagenvorlesung: Vorstellung der theoretisch-konzeptionellen Grundlagen einer Managementfunktion und deren Besonderheit im Public und Nonprofit Management.
(*Video auf Ilias*)

Aufbauvorlesung: Analyse einer besonderen Ausprägung der Managementfunktion innerhalb eines Subsektors entweder im Public oder Nonprofit-Kontext anhand aktueller wissenschaftlicher Literatur. Zusätzlich kritische Diskussion mit den Studierenden zu den angewandten Forschungsmethoden.
(*Zoom-Meeting, sofern möglich im Hörsaal + Aufnahme auf Ilias*)

Übungssitzung: Vertiefung der Diskussion wissenschaftlicher Literatur und Aufarbeitung der theoretischen und methodischen Inhalte.
(*Zoom-Meeting bzw. sofern möglich ergänzend im Hörsaal*)

In der ersten Übung werden die Forschungsartikel zur Analyse eines wissenschaftlichen Textes (siehe Kapitel 3) vorgestellt.

In der letzten Vorlesungswoche findet eine Veranstaltung zur Zusammenfassung sowie Klausurvorbereitung via Zoom statt.

4.1 Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis setzt sich aus den Bestandteilen Klausur und individuelle, schriftliche Abgabe einer Analyse eines wissenschaftlichen Textes zusammen. Dabei fließen die Klausur mit 90 Punkten und die Analyse eines wissenschaftlichen Textes (AWT) mit 10 Punkten in die Abschlussnote mit ein. Details zu den Anforderungen der Analyse werden in der Einführungsveranstaltung sowie in der ersten Übung bekannt gegeben (vgl. auch Kapitel 4.3).

4.2 Grundsätzliche Anforderungen an die Studierenden

Die Inhalte der Vorlesung werden anhand der aktuellen wissenschaftlichen Literatur erarbeitet. Neben dem Input durch den Professor und die Dozentinnen, nimmt die kritische Diskussion der Ergebnisse der akademischen Veröffentlichungen einen großen Raum in den Veranstaltungen ein. Folglich werden eine gute Vorbereitung sowie aktive Teilnahme der Studierenden erwartet. Da die wissenschaftliche Literatur zu den Themen englischsprachig ist, sind das Beherrschen der englischen Sprache sowie die Bereitschaft, sich kritisch mit wissenschaftlicher Literatur auseinanderzusetzen, Grundvoraussetzung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung.

4.3 Anforderungen an die Analyse eines wissenschaftlichen Textes

In der Analyse des wissenschaftlichen Textes sollen die Studierenden einen Forschungsartikel untersuchen. Hierbei sollen sie dessen zentrale Forschungsfragen und Ergebnisse wiedergeben und kritisch reflektieren. Zudem gilt es, die angewandte Methodik zu beschreiben und das Potential sowie die Grenzen der Studie hervorzuheben und sie im Zusammenhang mit den theoretischen Grundlagen zu diskutieren.

Jeder Studierende wird im Semester eine Analyse zu einem wissenschaftlichen Text bearbeiten. Die Zuteilung der Texte erfolgt nach der verbindlichen Anmeldung zum Modul. Die Analysen sind am Tag vor der jeweiligen themenspezifischen Aufbauvorlesung von den Studierenden einzeln auf Ilias hochzuladen. Bewertet werden der Inhalt, das systematische Vorgehen, sowie die Wissenschaftssprache und formale Aspekte.

Umfang der Analyse eines wissenschaftlichen Textes: max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen.

5 Begleitende Lektüre

Helmig, B. & Boenigk, S. (2019). *Nonprofit Management* (2. Aufl.), München: Vahlen. (vgl. auch <http://www.nonprofit-management.biz>)

Bogumil, J. & Jann, W. (2020). *Verwaltung und Verwaltungswissenschaft in Deutschland* (3. Aufl.), Wiesbaden: VS Verlag.

6 Zeitplan und Literatur

TB	Datum	Zeit	Raum	Inhalt	Pflichtlektüre
0	Di, 07.09.21	B2	O151 ¹ & Zoom	Einführungsveranstaltung	
1			Video	VL 1.1: Grundlagen des Nonprofit Management	
	Di, 14.09.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 1.2: Nonprofit Management und Erfolg	Helmig, B., Ingerfurth, S. & Pinz, A. (2014). Success and Failure of Nonprofit Organizations. Theoretical Foundations, Empirical Evidence, and Future Research. <i>Voluntas</i> , 25(6), 1509–1538.
	Do, 16.09.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 1	
2			Video	VL 2.1: Grundlagen des Public Management	
	Di, 28.09.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 2.2: ICNPO "Health" und Performance Bewertung	Meier, K. J., Johnson, A. P., & An, S. H. (2019). Perceptual Bias and Public Programs: The Case of the United States and Hospital Care. <i>Public Administration Review</i> , 79(6), 820–828.
	Do, 30.09.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 2	
3			Video	VL 3.1: Public & Nonprofit Governance	
	Di, 12.10.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 3.2: Public Private Partnerships und Governance	Warsen, R., Nederhand, J., Klijn, E. H., Grotenbreg, S., & Koppenjan, J. (2018). What makes public-private partnerships work? Survey research into the outcomes and the quality of cooperation in PPPs. <i>Public Management Review</i> , 20(8), 1165–1185.
	Do, 14.10.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 3	
4			Video	VL 4.1: Public & Nonprofit Personalmanagement	
	Di, 26.10.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 4.2: ICNPO "Education" und Street-Level Bureaucrats	Jilke, S., & Tummers, L. (2018). Which clients are deserving of help? A theoretical model and experimental test. <i>Journal of Public Administration Research and Theory</i> , 28(2), 226–238.
	Do, 28.10.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 4	
5			Video	VL 5.1: Public & Nonprofit Marketing	
	Di, 09.11.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 5.2: ICNPO "Advocacy" & Social Media Marketing	Guo, C., & Saxton, G. D. (2017). Speaking and being heard: How nonprofit advocacy organizations gain attention on social media. <i>Nonprofit and Voluntary Sector Quarterly</i> , 47(1), 5–26.
	Do, 11.11.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 5	
6			Video	VL 6.1: Nonprofit Finanzmanagement & Fundraising	
	Di, 23.11.21	B2	O151 ¹ & Zoom	VL 6.2: ICNPO "Soziale Dienste" und Spendenbriefe	Lu, J. (2016). The Philanthropic Consequence of Government Grants to Nonprofit Organizations: A Meta - Analysis. <i>Nonprofit Management and Leadership</i> , 26(4), 381–400.
	Do, 25.11.21	B1 B2	Zoom Hörsaal ¹	Übung 6	
7	Di., 30.11.21	B2	Zoom	Wrap-up	

¹ Vorbehaltlich der jeweils gültigen Auflagen für Präsenzveranstaltungen an der Universität (alternativ per Zoom). Räume werden zeitnah im Portal2 bekanntgegeben.